

Calvinistery/eben zimlich starck bengeyflich-
 tet hette/So würden wir vnser theils diesen
 Vorschlag vns wol belieben lassen / Inmas-
 sen wir denn die Confession Herrn Philippi/
 wie dieselbe Anno 30. in etlichen vnterschied-
 lichen Schrifften verfasst / gerne passieren
 lassen. Weil aber bald hernach er vom Herrn
 Luthero (wie darunden an seinem ort aus-
 führlicher sol berichtet werden) abgefallen/
 vnd zu Calvino getreten / So können wir
 den rechten Verstande der Augspurgischen
 Confession / eben so wenig aus den lezten
 Schrifften Philippi / als aus des Calvin
 Büchern nemen. Vnd diß ist ein sehr gefehr-
 licher Calvinischer griff/durch welchen Für-
 sten vnd Herrn/von dergleichen Aulicis po-
 liticis können irr gemacht / vnd wo sie nicht
 besser vnterrichtet sind/ von der wahren Re-
 ligion / zu dem Calvinischen Irrthumb
 leichtlich verletzet werden. Denn ihnen die-
 ses immer eingebildet wird / Philippus ha-
 be die Augspurgische Confession verfasst /
 Philippus aber habe sie in seinen Büchern so
 vnd so erkläret/darumb so seye diß der rechte
 Verstand solcher Confession / welcher aus
 dem Corpore Doctrinæ Philippi, vnd
 andern desselben Schrifften könne genom-
 men werden.

Warumb
 der Augsp.
 Conf. ver-
 ständ nicht
 solle aus
 den schriff-
 ten phi-
 lippi ge-
 nommen
 werden.

Wie